

**Protokoll der 2. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft „Pädiatrische Elektrophysiologie“  
der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie**

**Ort:** Kongress Zentrum Neue Weimarhalle, VIP Lounge

**Zeit:** 07.06.2015, 12-13 Uhr

**Teilnehmer:** 11 (Teilnehmerliste anbei)

Den Vorsitz der AG-Sitzung führen Herr Dr. Krause und Herr Dr. Gebauer als Sprecher der AG Pädiatrische Elektrophysiologie. Nach einer allgemeinen Begrüßung der Anwesenden stellt Herr Dr. Krause die Tagesordnung vor.

**Tagesordnung:**

1. Beschluss der Geschäftsordnung
2. Curriculum „Pädiatrische Elektrophysiologie“
3. Ergebnisse der Mustard/Senning-ICD-Studie
4. EUROPA Ablationsregister
5. Verschiedenes

- Ad 1. Das Verabschieden einer Geschäftsordnung ist für neu gegründete Arbeitsgemeinschaften innerhalb der DGPK notwendig. Nach Vorstellung der vorgeschlagenen Geschäftsordnung (als Anlage anbei) durch Herrn Dr. Krause werden keine Einwände durch die anwesenden Mitglieder der AG geäußert. Die Geschäftsordnung wird hiermit angenommen und durch Herrn Dr. Krause an den Vorstand der DGPK weitergeleitet.
- Ad 2. Herr Dr. Krause schlägt die Erarbeitung eines Curriculums „Pädiatrische Elektrophysiologie“ durch die AG vor. Das Curriculum soll verbindliche Grundlage für eine strukturierte und qualifizierte elektrophysiologische Ausbildung von Kinderkardiologen in Deutschland sein. Entsprechende Zertifikate existieren für die internistische Kardiologie bereits von der DGK und der EHRA. Im Bereich der pädiatrischen Kardiologie liegt ein Curriculum der nordamerikanischen Pediatric & Congenital Electrophysiology Society (PACES) vor. Frau Prof. Dr. Hessling (München), Herr Dr. Frische (Tübingen), Herr Prof. Dr. Emmel (Köln), Herr PD Dr. Kriebel (Kaiserslautern) und Herr Dr. Krause (Göttingen) werden gemeinsam ein entsprechendes Curriculum erarbeiten und der AG im Rahmen der nächsten ordentlichen AG-Sitzung vorstellen. Als nächster Schritt ist dann die Genehmigung des Curriculums durch den Vorstand der DGPK erforderlich. Ein Treffen der „Curriculum-Arbeitsgruppe“ soll im Herbst diesen Jahres erfolgen. Herr Dr. Krause wird die bereits existierenden Curricula (DGK, EHRA und PACES) an die Mitglieder der AG versenden und für die Arbeit der „Curriculum-Arbeitsgruppe“ einen Gegenstandskatalog anhand der bereits publizierten Curricula erstellen.

- Ad 3. Auf der ersten AG-Sitzung im Oktober 2014 in Weimar wurde eine retrospektive, multizentrische Studie zur ICD-Therapie bei Patienten mit dTGA nach Vorhofumkehroperation initiiert. Erste Ergebnisse der Datenauswertung liegen vor und werden von Herrn Dr. Backhoff am Montag, den 08.06.2015 im Rahmen eines wissenschaftlichen Vortrages auf der DGPK-Jahrestagung präsentiert.
- Ad 4. Herr Dr. Krause und Herr Prof. Dr. Paul stellen das EUROPA-Ablationsregister zur Erfassung und Nachuntersuchung von Katheterablationen tachykarder Herzrhythmusstörungen bei Kindern und Jugendlichen in Europa vor. Teilnehmende Zentren sind: Bergamo, Göttingen, Leiden, Leipzig, Mailand, Prag. Bislang liegen Daten von rund 400 Patienten vor. Seit Juli 2013 werden Patienten eingeschlossen. Es ist geplant, weitere Patienten bis Mai 2016 einzuschließen. Die Auswertung eines vorläufigen Datensatzes soll auf der Jahrestagung der nordamerikanischen Heart Rhythm Society 2016 präsentiert werden.
- Ad 5. Frau Prof. Dr. Hessling schlägt eine retrospektive multizentrische Studie zur Evaluation der Katheterablation akzessorischer Leitungsbahnen bei Kindern und Jugendlichen mit asymptomatischer Präexitation vor. Es soll die retrospektive Datenanalyse von Katheterablationen, welche an den sich beteiligenden Zentren zwischen 2010 bis 2015 durchgeführt wurden, erfolgen. Frau Prof. Dr. Hessling wird ein Studienprotokoll sowie einen Datenerfassungsbogen entwerfen und an Herrn Dr. Krause zur Weiterleitung an die Mitglieder der AG versenden.

Protokollant: Dr. med. D. Backhoff

## Anlage

Teilnehmerliste (alphabetische Reihenfolge):

	<b>Nachname</b>	<b>Vorname</b>	<b>Ort</b>
Herr Dr.	Backhoff	David	Göttingen
Herr Prof. Dr.	Emmel	Mathias	Köln
Herr Dr.	Frische	Christian	Tübingen
Herr Dr.	Gass	Matthias	Zürich
Herr Dr.	Gebauer	Roman	Leipzig
Frau Prof. Dr.	Hessling	Gabriele	München
Frau Dr.	Klehs	Sophia	Göttingen
Herr Dr.	Krause	Ulrich	Göttingen
Herr Dr.	Lawrenz	Wolfgang	Moers
Herr Prof. Dr.	Paul	Thomas	Göttingen
Frau Dr.	Telishevskaja	Marta	München